



Danzigs Antwort
Note an den Hohen Kommissar des Volkerbundes

Der Senat der Freien Stadt Danzig hat dem Volkerbunds-Kommissar seine Antwort auf den polnischen Antrag auf Auslieferung der Danziger Zollverwaltung an Polen zugesandt.

Es sei der polnischen Regierung in den zehn Jahren des Bestehens des Zollvereins nicht gelungen, auch nur einen einzigen Fall des „Ungehorsams“ gegen das polnische Zollrecht aufzuweisen.

Danzig habe keine Opfer geschickt, die Einheit des Zollrechts zu erhalten, selbst da, wo der Zollverein lebenswichtige Berufsstände Danzigs bedrohe, wie zum Beispiel die Danziger Landwirtschaft.

Die Uebergabe der Zollverwaltung an Polen würde die Danziger Wirtschaft völlig ausliefern. Die Danziger Beamten waren in diesem Falle Polen gegenüber eidlich verpflichtet, alle Maßnahmen zur Stärkung der Republik Polen auszuführen.

Danzig würde damit entgegen den Beschlüssen des Volkerbundsrates ein militärischer Stützpunkt Polens. Danzig würde dadurch auch Marinebasis, denn die polnische Grenzschutz bediene sich bewaffneter Boote und Kanter.

Die Danziger Antwort schließt, daß Danzig mit der Annahme des polnischen Antrages auf Auslieferung der Zollverwaltung militärisch, staatspolitisch und wirtschaftspolitisch völlig in der Hand Polens wäre und aufhören würde, eine freie Stadt zu sein.

Nadolny in Berlin

Die Krise in der Abrüstungskonferenz

Der Führer der deutschen Abordnung auf der Abrüstungskonferenz, Botschafter Nadolny, hat sich Mittwoch nachmittag für zwei bis drei Tage nach Berlin begeben.

In der Tat haben die Ministerbesprechungen der letzten Woche, die der Reichkanzler führte, und an denen Botschafter Nadolny nicht beteiligt war, nach Meinung der „D. A. Z.“ in keiner Weise den gewünschten Erfolg gehabt.

Genève“ heute bitter über diese technischen Arbeiten spottet:

„Sie wären zum Totlachen, wenn sie nicht so traurig wären. In Wahrheit wollen diese Herren überhaupt nicht vorwärts kommen.“

Im Jahre 1919 in Paris brauchten die alliierten Militärs nur 48 Stunden, um die Reste der Angriffswaffen aufzustellen, die den Deutschen verboten seien.

Alle Rüstungen haben Verteidigungscharakter, und man beweist uns das mit technischen Argumenten. Diese Herren wissen offenbar nicht, daß ihre Länder sich vertraglich verpflichtet haben, keinen Krieg mehr zu führen.

Aus diesem „Journal de Genève“ trefflich gekennzeichneten Konferenzzustand heraus ist in erster Linie die Reise des Botschafters Nadolny nach Berlin zu erklären.

nationalen Sicherheit genau entsprechen müßten. Es heißt in dieser Frage die verschiedensten Konzeptionen. Die Seestreitkräfte könnten sich z. B. aus verhältnismäßig kleinen Schiffen zusammensetzen, aber unter der Bedingung, daß die Kriegsmarine in ihrem Bestand Unterseeboote haben wird, da dies die einzige Waffe sei, die einem stärkeren Angreifer die Stirn zu bieten vermag.

Die Tatsachen und Ziffern, die von dem polnischen Delegierten über den Anteil Polens am Seehandel angegeben wurden, waren eine wahre Ueberraschung für viele Mitglieder der Kommission. Die heutige Rede des polnischen Delegierten hat um so größere Bedeutung, als die polnische Delegation zum ersten Male in öffentlicher Diskussion vor dem Forum der Abrüstungskonferenz mit Hilfe unwiderlegbarer Tatsachen die Bedeutung des Zugangs zum Meere darstellen, den Wert von Gütern, Danzig und Kommerellen Schiffen und mit Ziffern nachweisen konnte, daß Polen diesen Zugang zum Meere, der für Polen eine grundlegende Voraussetzung seiner wirtschaftlichen und politischen Unabhängigkeit geworden sei, vortrefflich auszunutzen versteht.

Englischer Arbeitsplanvorschlag für die Lausanner Konferenz

London, 6. Mai. Der diplomatische Korrespondent des „Daily Telegraph“ will berichten können, die britische Regierung habe gleichzeitig mit dem Vorschlag, die Lausanner Konferenz am 16. Juni zu eröffnen, einen Arbeitsplan für die Konferenz vorgeschlagen, der folgende drei Stadien umfasse:

- 1. Erörterungen zwischen den vormaligen alliierten Hauptmächten Großbritannien, Frankreich, Italien, Japan, Belgien einerseits und Deutschland andererseits unter eventueller Teilnahme eines amerikanischen Beobachters;
2. die kleineren vormaligen alliierten Mächte, die ein direktes Interesse an Reparationen haben, wie Jugoslawien, Rumänien, Griechenland und Portugal, oder die an ähnlichen Zahlungen interessiert sind, wie Polen und die Tschechoslowakei, werden zu den Verhandlungen zugezogen;
3. im letzten Stadium der Verhandlungen, in dem die finanziellen und wirtschaftlichen Probleme Südost-Europas und möglicherweise auch Probleme allgemeinerer Art, wie Währungsfragen zur Erörterung kommen werden, sollen noch weitere Einladungen ergehen.

Ein Lohngeldraub in Bottrop Drei Verhaftungen

Bottrop, 6. Mai. Am Mittwoch nachmittag wurde auf 2 Kassenboten der Kommerz- und Privatbank ein Heberfall verübt, bei dem den Tätern 10 000 Mark in die Hände fielen.

Gültigkeitserklärung

Berlin, 4. Mai. Der Reichsminister des Innern hat im Reichsanzeiger folgende Bekanntmachung erlassen: „Das Wahlprüfungsgericht beim Reichstag hat in seiner Sitzung vom 3. Mai 1932 für Recht erkannt: Die am 10. April 1932 vollzogene Wahl des Generalfeldmarschalls Paul von Hindenburg zum Reichspräsidenten ist gültig.“

Berliner Bankier stürzt sich aus dem 4. Stock

Berlin, 4. Mai. Der 58 Jahre alte Bankier Karl Blum aus Charlottenburg, der in der Mittelstraße ein Bankgeschäft unterhält, stürzte sich heute vormittag aus dem 4. Stockwerk des Gebäudes der Zollfahndungsstelle in der Luisenstraße 32 auf den Hof hinab. Er war sofort tot.

Zwei neue Notverordnungen in Deutschland

Alle politischen Verbände, die militärisch organisiert sind oder sich so betätigen, sind heute durch eine Verordnung des Reichspräsidenten der Kontrolle des Reichsministers des Innern unterstellt worden.

Diese Verordnung bildet eine Ergänzung der bisherigen auf die Sicherung der Staatsautorität gerichteten Maßnahmen und ist lediglich aus staatspolitischen Gründen getroffen, um den Staat als ein Gemeingut aller, die auf dem Boden von Recht und Gesetz stehen, gegen Uebergriffe derartiger Verbände zu schützen.

Auf Verlangen müssen diese Verbände dem Reichsminister des Innern ihre Satzungen zur Prüfung vorlegen. Sie sind zu jeder Satzungsänderung verpflichtet, die der Reichsminister des Innern zur Sicherung der Staatsautorität für erforderlich hält.

Auflösung der Gottlosen-Organisationen

Durch eine weitere Verordnung des Reichspräsidenten sind die kommunistischen Gottlosen-Organisationen mit sofortiger Wirkung für das ganze Reichsgebiet aufgelöst worden.

Der Auflösung verfallen: die Internationale proletarischer Freidenker (Sitz der Exekutive Berlin) und die ihr nachgeordneten oder angeschlossenen kommunistischen Freidenker-Organisationen, insbesondere der Verband Proletarischer Freidenker Deutschlands einschließlich der Proletarischen Freidenkerjugend, der Freidenkerpioniere und der Frauenkommissionen sowie die Kampfgemeinschaften proletarischer Freidenker.

Diese Verordnung ist notwendig, da angesichts des provozierenden Auftretens der Gottlosen-Organisationen die Bestimmungen der Verord-

nung gegen politische Ausschreitungen vom 28. März 1931 nicht mehr ausreichen.

Durch die Auflösung dieser Organisationen soll der kommunistischen Gottlosenpropaganda, die dazu bestimmt ist, zur Vorbereitung der bolschewistischen Revolution christliche Kultur und Sitte zu untergraben, der Boden entzogen werden.

Die Budgetausgleichsforderung Hoovers

Washington, 6. Mai. Eine unerwartete Erklärung des Präsidenten Hoover hat in Kongresskreisen großen Eindruck gemacht. Der Präsident verlangt in der Erklärung in einzelnen eine erhebliche Verminderung der Ausgaben in Höhe von 700 Millionen Dollar.

Ein englischer Gefreiter bei Schießübungen getötet

London, 6. Mai. Auf einem Militärübungsplatz wurde — wie die Blätter melden — bei Schießübungen mit scharfer Munition der Führer eines Tanks, ein 22-jähriger Gefreiter, von fünfzehn Maschinengewehrzielen getroffen und getötet.

Große Schadenfeuer in Konstantinopel

Wie aus Istanbul gemeldet wird, brach am Mittwoch im Dorfe Konowaly ein Feuer aus, das 75 Gebäude vernichtete. Der Schaden beläuft sich auf mehr als 100 000 Lira.

Ein Güterzug neue Dollarscheine

Der Weltrekord der amerikanischen Papiergeldfabrik — 1500 Tonnen Geld werden nach neuen Geheimverfahren hergestellt — Produktionspropaganda auf den Noten?

Das „Bureau of Printing and Engraving“ in Washington (das sog. Papiergeldamt) hat augenblicklich ein Arbeitspensum zu bewältigen, dessen Umfang bisher von keinem Papiergeldinstitut der Welt erreicht wurde. Selbst während der schlimmsten Inflationszeit in Deutschland hat eine einzelne Banknotenfabrik nicht so ungeheure Mengen von Geldscheinen hergestellt, wie die nationale Papiergeldfabrik der Vereinigten Staaten es seit einigen Monaten tut.

Die neuen Dollarscheine sind gegenüber den jetzigen um etwa ein Drittel kleiner und leichter. Besonders raffinierte Herstellungsverfahren sollen eine Fälschung der Noten angelich unmöglich machen.

Zum Umtausch werden übrigens hauptsächlich niedrige Scheine gelangen, insbesondere Ein-, Zwei- und Fünf-Dollar-Noten. Die großen Scheine werden in der alten Form bestehen bleiben.

Kopferbrechen verursacht bisher noch, wie man den Ausdruck der Stempel der verschiedenen Notenbanken der Union auf die neuen Noten gestalten soll. Bisher wurden lediglich Einheitsnoten gedruckt.

Drei 75000 Jahre alte Skelette gefunden

Newhaven (Connecticut), 6. Mai. Die bei Ahtlit in Palästina tätige englisch-amerikanische Expedition will drei Skelette des Neanderthal-Menschen ausgegraben haben. Diese sollen nach Auffassung eines angehenden Anthropologen 75 000 Jahre alt sein und den hervorragendsten Fund darstellen, den man bisher auf diesem Gebiete gemacht hat.

Professor Dr. Kiefer gestorben

Berlin, 6. Mai. Der langjährige Präsident des Hanlabundes und frühere Vizepräsident des Reichstags, Geheimrat Dr. Kiefer, ist gestorben.

Kleine Mitteilungen

Dresden, 6. Mai. Am Himmelfahrtstage fand es hier zwischen 70 bis 80 Nationalsozialisten und politisch anders Gesinnten zu schweren Schlägereien. Sechzehn Beteiligte wurden dabei schwer verletzt. Polizei stellte die Ruhe wieder her.

Dresden, 6. Mai. Der Kraftdroschkenfürher Gustav Koff aus Dresden wurde gestern von bisher noch unbekannten Tätern von hinten erschossen und seiner Gelder beraubt.

Genf, 6. Mai. Auf Wunsch des Präsidenten der Abrüstungskonferenz tritt am 9. Mai 1932 das Komitee für die Zusammenarbeit der Zivilluftfahrt zusammen.

Dyon, 6. Mai. Bei einem Flugtag ist gestern ein Fallschirmakrobat, der von einem Flugzeug mit einem Fallschirm absprang, tödlich abgestürzt.

Washington, 6. Mai. In einer Sonderbotschaft an den Kongreß fordert Präsident Hoover die sofortige Verabschiedung der Steuererhöhung und der vorgeschlagenen Sparmaßnahmen.

London, 6. Mai. Macdonald hat sich gestern nachmittag der Star-Operation unterzogen, die gut verlaufen ist.

Die heutige Ausgabe hat 8 Seiten

Verantwortlich für den politischen Teil: Alexander Jursch. Für Handel und Wirtschaft: Erich Loewenthal. Für die Teile aus Stadt und Land und den Briefkasten: Erich Jaensch. Für den übrigen redaktionellen Teil: Alexander Jursch. Für den Anzeigen- und Reklameteil: Hans Schwarzkopf. Verlag: Posener Tageblatt. Sämtlich in Posen. Zwierzywiecka 6. Druck: Concordia Ss. Aco.



In den Flammen umgekommen

Furchtbares Brandunglück bei Kempen

Kempen, 5. Mai. Auf dem Gehölt des Landwirts Fr. Wilus in Krzente, Kreis Wielun...

Regierung... gehört haben. Die Sejmbeschlüsse befaßten sich bis zum achtzehnten Jahrhundert...

Der polnische Bauer und die Teilungsmächte

in. Gnesen, 3. Mai. Alexander Swietochowski, der Verfasser einer „Geschichte der Bauern“...

Wertvolle Altertumsfunde

y. Wogrowitz. Anfang Mai. Als der Landwirt Plewa in Agielso am 20. d. Mts. mit Pflügen beschäftigt war...

Rogasen

y. Eine nette Hochzeitsgesellschaft. In der vergangenen Woche wurde bei der Witwe Gronowiti in Tulawy Hochzeit gefeiert...

Kolmar

In Feuer. Kürzlich entstand in der ul. Grundziska Nr. 9 durch brennende Kohlen, die aus dem Ofen gefallen waren, ein Brand...

Pleschen

& Verabschiedung des Kreis Schulinspektors. Der hiesige Kreis Schulinspektor Kojchowicz in Folge Auflösung des Kreises Pleschen nach Schubin versetzt worden...

Ciffa

k. Theater in Lissa. Im Rahmen der Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft wird die Rawitscher Liebhaberbühne am Sonntag...

Goisn

P. Kirchliches Fest. Am Montag, dem 2. Mai, legte unsere Stadt ihr Festkleid an und traf allerbald Vorbereitungen zum Empfang der hohen Geistlichkeit aus Polen...

Wogrowitz

y. Autounfall. Der Lehrer Herr Wiruszewski aus Palmierowo, kehrte vor einigen Tagen des Abends von einer Lehrerkonferenz aus Gromadina mit dem Fahrrad heim...

Erwerbslosenhilfe

Schluß des zweiten Erwerbslosenlehrganges in Langenolingen

Am 3. Mai schloß nunmehr auch der zweite Erwerbslosenkurs dieses Jahres in Langenolingen, zu dem sich gegen 40 junge Leute aus Polen und Bommereulen durch ihre Pfarrämter gemeldet hatten...

Touristik in Polen unbeliebt

Die Statistik zeigt, daß die polnischen Touristenverbände insgesamt 34 000 Mitglieder zählen und die nicht dem Zentralverband angehörenden Vereine 2100 Mitglieder. Die zahlreichsten sind: der Polnische Litteratenverein mit 16 000 in 28 Abteilungen...

Statistik der Verbrechen

Das Statistische Hauptamt hat sehr interessante Daten bearbeitet, die die im Jahre 1931 in Polen begangenen Verbrechen betreffen. Danach entfällt die größte Zahl der angemeldeten Verbrechen, wie gewöhnlich, auf die Diebstahle...

Außerdem wurden noch folgende Verbrechen notiert: 597 Fälle von Hochverrat, 131 Spionagefälle, 4011 andere politische Vergehen, 546 Fälle der Verbergung von Verbrechen oder der Flucht...

Wochenmarktbericht

Ebenso wie der vorige Markttag war auch der heutige Wochenmarkt recht gut besucht. Angebot und Nachfrage waren ebenfalls recht groß, so daß den Händlern ein zufriedenstellender Absatz gesichert wurde...

Frund Hechte wurde der Preis von 1,70-1,80 erzielt, für Karpfen 1,60-1,70, Weißfische 50-70, Schleie 1,50-1,60, Aale 2,20, Wels (tote Ware) 2,00, Barsche 1-1,20...

Inowroclaw

z. Ca. 13 000 Zloty Geld und Wertgegenstände gestohlen. Herr Kojzyski, hiesischer, Sm. Duch 108, war vor kaum drei Monaten vom polnischen Militär entlassen...

Znin

y. Tollwut. Bei dem Landwirt Michalski in Lofnia ist vor einigen Tagen bei dem Hunde Tollwut festgestellt worden. Für Gemeinde und Umgegend ist bis auf Widerruf die Hundesperre verhängt worden...

Autounfall

Am Montag, dem 2. d. Mts., früh gegen 8 Uhr fuhr das Auto der Fr. Kojchodowa im raschen Tempo zum Bahnhof. In der Biegung zum Bahnhof stieß es gegen eine Straßenlaterne, die umgerissen wurde...

Tollwut

Bei dem Landwirt Michalski in Lofnia ist vor einigen Tagen bei dem Hunde Tollwut festgestellt worden. Für Gemeinde und Umgegend ist bis auf Widerruf die Hundesperre verhängt worden...

y. Diebstahl durch Zigeuner. In Marcinowos Gorne wurde von Zigeunern ein Herr Kandelow eine silberne Damenuhr mit goldener Kette gestohlen. Den polizeilichen Ermittlungen gelang es, den Dieb in einem siebenjährigen Zigeunerknaben in dem Waide bei Rogowo zu ermitteln...

Autounfall

Der Lehrer Herr Wiruszewski aus Palmierowo, kehrte vor einigen Tagen des Abends von einer Lehrerkonferenz aus Gromadina mit dem Fahrrad heim. Auf der Chaussee begegnete er einem Personenauto. Durch das helle Licht geblendet, stieg er vom Rade ab, wurde aber in demselben Moment von dem heranbraufenden Auto so unglücklich gestreift, daß er etwa 20 Meter mitgeschleift wurde...

Diebstahl

Diebe hatten in Erfahrung gebracht, daß der Landwirt S. Lutomski in Lubzin, im Besitz von Wertpapieren war. In einer der letzten Nächte wurde bei ihm ein frecher Einbruch ausgeführt, wobei den Banditen Wertpapiere einer 6%igen Staatsanleihe über 1500 zt in die Hände fielen...

Das Ende einer falschen

Schönheitskönigin

X. Posen, 4. Mai. Der Prozeß gegen Kräulein Regina Gajcinakowa aus Konin wegen Betrugs und Urkundenfälschung endete mit der Verurteilung von Fr. G. zu 5 Monaten Gefängnis...

Die beiden ersten Zoppoter Rennlage

Der Danziger Reiterverein veröffentlicht die Ausschreibungen der ersten Rennlage am Sonntag, dem 5., und Sonntag, dem 12. Juni. Die Preise halten sich in der gleichen Höhe wie bei den Rennen in Königsberg...

Rundfunkkecke

Rundfunkprogramm für Sonntag, 8. Mai. Berlin. 10:00. Von Lemberg: Gottesdienst. 11:00. Zeit. 12:10. Wetter. 12:15. Sinfoniekonzert. 14:00. Alexander: Für den Landwirt. 14:30. Musik. 14:40. Landwirtsch. Ausstellung. 15:00. Musik. 15:55. Kutschbühne. 16:30. Schallplatten. 18:40. Alexander für die Gausfrau. 18:55. Schallplatten. 17:15. Vortrag. 17:30. Angenehme und nützliche Neugierde. 17:45. Opernfanfane. 19:00. Perfektbesetzung. 19:25. Schallplatten. 19:40. Programm für Montag. 19:45. „Das Frauenrecht“ (Görprie). 20:15. Volkstimme. Konzert. 21:55. Literat. Besprechung. 22:10. Dieber. 22:40. Wetter, Polizei, Sportnachrichten. 23:00. Tanzmusik.

Rundfunkprogramm für Montag, 9. Mai. Berlin. 10:00. Von Lemberg: Gottesdienst. 11:00. Zeit. 12:10. Wetter. 12:15. Sinfoniekonzert. 14:00. Alexander: Für den Landwirt. 14:30. Musik. 14:40. Landwirtsch. Ausstellung. 15:00. Musik. 15:55. Kutschbühne. 16:30. Schallplatten. 18:40. Alexander für die Gausfrau. 18:55. Schallplatten. 17:15. Vortrag. 17:30. Angenehme und nützliche Neugierde. 17:45. Opernfanfane. 19:00. Perfektbesetzung. 19:25. Schallplatten. 19:40. Programm für Dienstag. 19:45. „Das Frauenrecht“ (Görprie). 20:15. Volkstimme. Konzert. 21:55. Literat. Besprechung. 22:10. Dieber. 22:40. Wetter, Polizei, Sportnachrichten. 23:00. Tanzmusik.

Weltinflation unter amerikanischer Führung?

Die Bedeutung des Dollar-Abwertungsbeschlusses

Die Amerikaner haben sich wieder einmal als die tatkräftigsten und unerschrockensten Geschäftsleute der Welt erwiesen... Die Amerikaner haben sich wieder einmal als die tatkräftigsten und unerschrockensten Geschäftsleute der Welt erwiesen...

leicht überhaupt die einzige Möglichkeit, wieder Leben in den erstarrten Weltwirtschafts- und Welthandelskörper zu bringen... Vorläufig schwebt die Angelegenheit jedenfalls noch in der Luft...

Vorläufig schwebt die Angelegenheit jedenfalls noch in der Luft. Wenn das Repräsentantenhaus die Vorlage angenommen hat... Keiner der beiden Häuser wird sich für eine Durchföhrung entscheiden...

Keine Inflation in Polen

Zur Beruhigung der durch ausgestreute Gerüchte in Polen hier und da in Erscheinung tretenden Panikstimmung befasst sich die führende Warschauer Wirtschaftszeitung 'Gazeta Handlowa' eingehend mit der Frage: Inflation oder Deflation?...

Danach bezifferte sich der Geldumlauf Polens am 31. März 1932 auf 1383,4 Mill. zł. In dieser Summe sind 1130,5 Mill. zł Banknoten und 252,9 Mill. zł Staatskassenscheine und Scheckemünzen enthalten... Ähnlich liegen die Verhältnisse im bargeldlosen Verkehr der letzten Monate...

Einmalig liegen die Verhältnisse im bargeldlosen Verkehr der letzten Monate. Die deflationäre Tendenz kommt hier in den Umsätzen der Verrechnungskammern zum Ausdruck... Aus dieser Zusammenstellung zieht die 'Gazeta Handlowa' den Schluss, dass die Gerüchte über eine bevorstehende Inflation in Polen jeder Grundlage entbehren...

Aus dieser Zusammenstellung zieht die 'Gazeta Handlowa' den Schluss, dass die Gerüchte über eine bevorstehende Inflation in Polen jeder Grundlage entbehren und dass Polen eher unter dem Einfluss einer Deflation stehe...

Neue Usancen an der Posener Getreidebörse

In der letzten Sitzung des Börsenrates der Getreide- und Produktenbörse in Posen wurde der endgültige Text der neuen 'Börsenhandelsbedingungen' angenommen... In der letzten Sitzung des Börsenrates der Getreide- und Produktenbörse in Posen wurde der endgültige Text der neuen 'Börsenhandelsbedingungen' angenommen...

Schweineexportverband statt Exportsyndikat?

Am 30. April fand die letzte Hauptversammlung des polnischen Schweine-Exportsyndikats statt, in welcher die Liquidation des Syndikats beschlossen wurde... Am 30. April fand die letzte Hauptversammlung des polnischen Schweine-Exportsyndikats statt, in welcher die Liquidation des Syndikats beschlossen wurde...

Märkte

Getreide. Posen, 6. Mai. Amtliche Notierungen für 100 kg in Złoty fr. Station Poznań.

Table with 3 columns: Grain type (e.g., Roggen, Weizen), Quantity (e.g., 30 to, 75 to), and Price (e.g., 28.90, 30.00).

Gesamtdeutz: beständig. Transaktionen zu anderen Bedingungen: Roggen 120 t, Weizen 30 t, Hafer 15 t...

Durchschnittliche Wochenpreise der vier Hauptgetreidearten in der Zeit vom 25. April bis 1. Mai... nach Berechnung des Getreide-Warenbüros in Warschau, für 100 kg in Złoty:

Table with 4 columns: Location (e.g., Berlin, Hamburg), Grain type, and Price.

Getreide. Warschau, 4. Mai. Amtlicher Bericht der Getreidebörse für 100 kg in Złoty, im Grosshandel, Parität Waggon Warschau...

Danzig, 4. Mai. Amtliche Notierung für 100 kg: Weizen, 130 Pfd., weiss 17.25, Weizen, 128 Pfd., rot, bunt 16.90...

bis 285 bis 285.75, Juli 289-288.50, Oktober 228.50 bis 228.25... Kattowitz, 2. Mai. Grosshandelspreise für 1 kg in Złoty loko Schlachthaus...

Zucker, Magdeburg, 3. Mai. (Notierungen in Rm. für 50 kg Weisszucker netto, drei Seeschiffe Hamburg, einschliesslich Sack): Juni 5.15 Brief, 4.25 Geld...

Metalle. Warschau, 4. Mai. Das Handelshaus A. Gerner notiert folgende Preise für 1 kg in Złoty: Bancazinn in Blocks 5.25...

Posener Börse

Posen, 6. Mai. Es notierten: Sproz. Konvert.-Anl. 37 G (37), Sproz. Dollarbr. d. Pos. Landsch. 65 G (65), Amortis.-Br. 59 +, 6proz. Roggenbr. d. Pos. Landsch. 14-14.25 G (14)...

Danziger Börse

Danzig, 4. Mai. Scheck London 18.73, Dollarnoten 5.07 1/2, Auszahlung Berlin 121, Zlotynoten 57.17 1/2... Auf der heutigen Börse zog das Pfund weiter an...

Warschauer Börse

Warschau, 4. Mai. Im Privathandel wird gezahlt: Dollar 8.89, Tschernetz 0.27-0.28 Dollar, Goldrubel 483-484, Berlin 212.10...

Es notierten: Sproz. Prämien-Bau-Anleihe (Serie I) 36 (-), 4proz. Prämien-Dollar-Anleihe (Serie III) 46.60-46.95 (-), 4proz. Prämien-Invest.-Anleihe 88 (88.50)...

Amtliche Devisenkurse

Table with 5 columns: City (e.g., Amsterdam, Berlin), and four columns of exchange rates.

Tendenz: London und Schweiz ansehend

Berliner Börse

Börsenstimmungsbild. Berlin, 6. Mai. Tendenz: fester. Die ungünstigen Nachrichten, die aus dem In- und Auslande vorliegen, machten keinen nachhaltigen Eindruck...

Amtliche Devisenkurse

Table with 5 columns: City (e.g., Bukarest, London), and four columns of exchange rates.

Ostdevisen. Berlin, 4. Mai. Auszahlung Posen 47.20-47.40 (100 Rm. = 210.97-211.86), Auszahlung Warschau 47.20-47.40...

Sämtliche Börsen- u. Marktnotierungen ohne Gewähr.

Von den Aktiengesellschaften

Generalversammlung der Bank für Handel und Gewerbe-Posen

In der am 4. Mai in den Räumern der Bank für Handel und Gewerbe Poznań, Poznański Bank dla Handlu i Przemysłu, Spółka Akcyjna in Poznań, ul. Mszczulowska 8a, mittags 12 Uhr abgehaltenen Generalversammlung waren 21 942 000. — nominal von dem Betrag 2 000 000. — betragenden Aktienkapital vertreten...

Nach Erstattung des Geschäftsberichts und Vorrechnung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1931 wurde der Abschluss der Generalversammlung einstimmig genehmigt und dem Vorstände sowohl als auch dem Aufsichtsrat Entlassung erteilt...

Weiterer Ausbau der Oelmühle in Gdingen — Umwandlung in eine A. G.

Die Anfang 1930 in Betrieb genommene Oelmühle in Gdingen, welche die Aufgabe hat, den polnischen Markt mit Speise- und technischen Fetten und Ölen zu versorgen, soll erheblich ausgebaut und in eine Aktiengesellschaft unter der Firma Zakłady Przemysłu Inżynierskiego i Olejarskiego 'Unio' (Fett- und Oelwerke 'Unio') umgewandelt werden...

eine Verdoppelung der derzeitigen Erzeugung vor. Die Montage neuer Maschinen soll dem Werk auch die Verarbeitung grösserer Ölsamen gestatten. Bisher war die Tätigkeit des Werkes auf die Oelgewinnung aus Kleinsamen beschränkt...

Kleine Meldungen

Der Kartoffelexport Polens nach England

In der verflochtenen Woche sind in England grössere polnische Kartoffeltransporte eingetroffen. Bei dieser Gelegenheit soll das erste Mal festgestellt worden sein, dass die Qualität und die Sortierung der polnischen Ware in vollem Umfang den Erfordernissen des englischen Marktes angepasst worden seien...

Danziger Getreidehändler wollen nach Polen importieren?

Der 'Kurier Gospodarczy' lässt sich aus Danzig melden, dass der Danziger Getreidehandel auf dem Standpunkt stehe, dass die Getreidevorräte in Polen bis zur neuen Ernte nicht ausreichen. Da im gegenwärtigen Zeitpunkt polnische Weizen auf den ausländischen Märkten im Preise höher steht als trans-ozeanischer Weizen, beabsichtigen Danziger Getreidehändler, polnischen Weizen auszuführen...

Eröffnung neuer Fleischbörsen

Dieser Tage fand im Landwirtschaftsministerium unter Teilnahme von Vertretern des Industrie- und Handelsministeriums eine Konferenz statt, in der die Frage der Eröffnung neuer Fleischbörsen in den Provinzstädten zur Beratung stand. In erster Linie sollen solche Börsen zunächst in Lodz und Lublin errichtet werden...

Produktenbericht. Berlin, 4. Mai. Bei mässigen Umsätzen stetig. Nachdem im gestrigen Nachmittagsverkehr die Stimmung eher etwas schwächer war, wobei in Weizen vereinzelt etwas Angebot der zweiten Hand herauskam...

Für prompte Ware waren etwa gestrige Börsenschlusspreise zu erzielen, am Lieferungsmarkt war das Preisniveau nicht immer behauptet. Roggen hatte unveränderte Marktlage. Sowohl Angebot vorliegt, werden von den Provinzmöhlen gestrige Preise bezahlt. Der Lieferungsmarkt zeigte stetige Veranlagung...

Berlin, 3. Mai. Getreide und Oelisaaten per 1000 kg, sonst per 100 kg ab Station, Preise in Goldmark

Weizen, märk. 273-275, Roggen, märk. 198 bis 200, Braugerste 187-194, Futter- und Industrieergerste 179-186, Hafer, märk. 163-168, Weizenmehl 33-36.50, Roggenmehl 25.90-27.60, Weizenkleie 11.50 bis 11.90, Roggenkleie 9.90-10.25, Viktoriaerbsen 17 bis 23, Kleine Speiserbsen 21-24, Futtererbsen 15 bis 17, Pelusken 16-18, Ackerbohnen 15 bis 17, Wicken 16-18, blaue Lupinen 10-11.50, gelbe 14 bis 15.50, neue Seradella 23 bis 34, Leinkuchen 10.80, Trockenschrot 9.20, Soyaaschrot, ab Hamburg 10.80, ab Stettin 11.50.

Getreide-Termingeschäft. Berlin. 3. Mai. Mit Normalgewicht 755 g vom Kuhn oder vom Speicher Berlin, Getreide für 1000 kg. Mehl für 100 kg einschliesslich Sack frei Berlin. Weizen: Loko-Gewicht 71.5 kg Hektoliter-Gewicht: Mai 286

